DEUTSCHE KONGRESS

12. FORDERUNGS- UND RISIKOMANAGEMENT TAGE

Digitalisierung und KI im Forderungsmanagement

www.for-risk.de

Sehr geehrte Damen und Herren, herzlich willkommen zu den

12. Forderungs- und Risikomanagement Tagen!

Geringere Forderungsausfälle durch die Digitalisierung im Forderungsmanagement

Die deutschen Unternehmen bereiten sich auf ein schwierigeres wirtschaftliches Umfeld vor. Was bedeutet dieser Perspektivwechsel nach Jahren des Aufschwungs für das Forderungs- und Risikomanagement? Die Digitalisierung der Finanzbuchhaltungen ist im vollen Gange. Auch die Regelungen des COVID-19-Insolvenzaussetzungsgesetzes COVInsAG und den sich daraus ergebenden Besonderheiten im Umgang mit säumigen Schuldnern in der aktuellen Krise werden intensiv besprochen. All diese Fragen und Themen wollen wir mit Ihnen auf den **12. Forderungs- und Risikomanagement Tagen** diskutieren.

Zahlreiche Praxisbeispiele (u.a. Energie Südbayern, Telefónica, Stadtwerke Altena) werden wieder aus dem Berufsalltag berichten und die Chancen und Möglichkeiten bei der Risikokontrolle oder bei den digitalen Abläufen erläutern.

Die **Forderungs- und Risikomanagement Tage 2021** zeigen daher, welche Möglichkeiten zur Identifikation von Risiken und zur sicheren und schnellen Realisierung Ihrer Forderungen bestehen. Erfahren Sie, wie andere Unternehmen diese Herausforderungen angehen und welche Lösungsangebote es dazu gibt. Es werden Wege gezeigt, wie die anstehenden Herausforderungen zu meistern sind und Unternehmen auch unter wirtschaftlichem Druck die Balance zwischen guten Kundenbeziehungen, vertretbaren Risiken und gleichzeitiger Digitalisierung der Finanzbuchhaltung ihre Ziele erreichen können.

An drei Terminen sind wir bei Ihnen vor Ort. Sie können sich an nur einem Tag über Lösungen, Strategien und die neuesten Trends im Bereich Forderungs- und Risikomanagement im Privatkundengeschäft informieren und mit Kollegen und Experten einen regen Austausch betreiben.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bernhard Klier

Bernhard Klier
Geschäftsführender Gesellschafter
Neue **DEUTSCHE KONGRESS** GmbH

THEMEN

Geringere Forderungsausfälle durch die Digitalisierung im Forderungsmanagement

- Inkassoregulierung
- Wie funktioniert der Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) im Forderungsmanagement
- EU-Restrukturierungsrichtlinie: Änderungen im deutschen und europäischen Insolvenzrecht

VERANSTALTUNGSORTE

25.03.2021 in Berlin

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof
Katharina-Paulus-Straße 5
10557 Berlin
www.intercityhotel.com

14.04.2021 in Frankfurt am Main

IntercityHotel Frankfurt Airport
Am Luftbrückendenkmal 1
60549 Frankfurt/Main
www.intercityhotel.com/hotels/alle-hotels/deutschland/frankfurt/intercityhotel-frankfurt-airport

29.04.2021 in München

Hotel Novotel Muenchen Messe
Willy-Brandt-Platz 1
81829 München

https://all.accor.com/hotel/5563/index.de.shtml

PROGRAMM | BERLIN

Eröffnungskeynote

09:00 – 09:30 Uhr
Check-in, Kennenlernen, Austausch, Kontakte knüpfen

09:30 – 10:00 Uhr
Eröffnung und Begrüßung durch die Moderatorin und Vorsitzende

Inkassoregulierung, Legal Tech & Co. – die Inkassodienstleistung im Wandel!?

- Überblick zu den wichtigsten aktuellen Gesetzesvorhaben
- Überblick zu relevanten BGH-Entscheidungen (u.a. zur Legal Tech-Entscheidung)
- Ausblick

Daniela Gaub, Leiterin Recht/Head of Legal, Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU)

10:00 – 10:15 Uhr
Vorstellungsrunde der Aussteller und Sponsoren

10:15 – 11:00 Uhr
2020 – Beginn eines Innovationsjahrzehnts?

- Es ist schon alles gesagt, nur noch nicht von allen: Kommende Entwicklungen.
- Hoffentlich wird es nicht so schlimm wie es schon ist: Realität und Placebo-Innovationen.
- Mögen hätt' ich schon wollen, aber dürfen hab' ich mich nicht getraut:
  Die richtige Strategie und IT-Infrastruktur für Ihre zukünftigen Herausforderungen.

Christoph Ruoff, Head of Business Development & Geschäftsführer, atriga GmbH

11:00 – 11:45 Uhr
Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:45 – 12:15 Uhr
Künstliche Intelligenz (ver-)bindet: So stärkt Telko-Anbieter Klarmobil mit intelligenten Mahnungen die Kundenbeziehung

- Das sind die Erfolgsfaktoren für intelligentes Mahnwesen in der Telekommunikationsbranche
- Wie Klarmobil das Bezahlen in die Customer Journey integriert
- So optimiert KI die Payment-Kommunikation

Thomas v. Hake, Geschäftsführer collectAI GmbH
Cemal Kara, Leiter Forderungsmanagement, klarmobil GmbH

12:15 – 12:45 Uhr
KI-basierte Lösungen im Forderungsmanagement – Ein Use Case am Beispiel der Hanseatic Bank

- Ausgangslage und Herausforderungen
- Lösungen im Mahnprozess und Auswirkungen auf das Inkasso
- Nutzen für alle Beteiligten in der Prozesskette

Oliver Tiedemann, Regionalleiter, EOS Deutschland GmbH
Max Bense, Head of Strategic Sales, collectAI GmbH

12:45 – 13:45 Uhr
Mittagessen und Besuch der Fachausstellung

Praxisberichte

13:45 – 14:15 Uhr
Kredit- und Forderungsmanagement als Bestandteil des Risikomanagementsystems bei einem lokalen Energieversorger

- Erkennen und Reduzieren von Ausfallrisiken
- Risikobegrenzung und Liquiditätssicherung
- Festlegung der Risikominimierungsmaßnahmen in Abhängigkeit von der ermittelten Ausfallwahrscheinlichkeit und Forderungshöhe

Anja Bunse, Leiterin Recht, Stadtwerke Altena GmbH

14:15 – 14:45 Uhr
Automatisierung im Inkassoprozess durch Kontodaten

- Automatisierung im Inkassoprozess ist ein wichtiges Thema (Konferenz)
- Girokontodaten werden bislang nicht eingesetzt
- Erfahrungen zum Einsatz von Girokontodaten lassen sich aus der Kreditvergabepraxis von Banken übertragen
- Konkreter Use Case

Dr.-Ing. Tobias N. Ruland, Chief Product Officer, FinTecSystems GmbH

14:45 – 15:15 Uhr
Kaffeepause

15:15 – 15:45 Uhr
Die Beitreibungsquote im Spannungsfeld von Human-Outbound versus Technical-Outbound & Optimierung durch künstliche Intelligenz (KI) – Ergebnisse eines Piloten

- Spannungsfeld in der Beitreibungsstrategie
- Optionen
- Relevante KPIs
- Teststellung
- Tendenz der Ergebnisse

Martin Odebrecht, Head of Risk, Billing & Collection, Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

15:45 – 16:30 Uhr
Die EU-Restrukturierungsrichtlinie – Wie sich die Änderungen auf das Forderungsmanagement auswirken werden

- Verkürzung der Restschuldbefreiung
- Vorinsolvenzliches Sanierungsverfahren
- Weitere Änderungen im deutschen Insolvenzrecht

RAin Carolin Jünemann, Associate, PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbB

16:30 – 17:00 Uhr
Zusammenfassung des Tages; Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung

PROGRAMM I FRANKFURT/MAIN

Eröffnungskeynote

09:00 – 09:30 Uhr
Check-in, Kennenlernen, Austausch, Kontakte knüpfen

09:30 – 10:00 Uhr
Eröffnung und Begrüßung durch die Moderatorin und Vorsitzende

Inkassoregulierung, Legal Tech & Co. – die Inkassodienstleistung im Wandel!?

- Überblick zu den wichtigsten aktuellen Gesetzesvorhaben
- Überblick zu relevanten BGH-Entscheidungen (u.a. zur Legal Tech-Entscheidung)
- Ausblick

Daniela Gaub, Leiterin Recht/Head of Legal, Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU)

10:00 – 10:15 Uhr
Vorstellungsrunde der Aussteller und Sponsoren

10:15 – 11:00 Uhr
2020 – Beginn eines Innovationsjahrzehnts?

- Es ist schon alles gesagt, nur noch nicht von allen: Kommende Entwicklungen.
- Hoffentlich wird es nicht so schlimm wie es schon ist: Realität und Placebo-Innovationen.
- Mögen hätt' ich schon wollen, aber dürfen hab' ich mich nicht getraut:
  Die richtige Strategie und IT-Infrastruktur für Ihre zukünftigen Herausforderungen.

Christoph Ruoff, Head of Business Development & Geschäftsführer, atriga GmbH

11:00 – 11:45 Uhr
Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:45 – 12:15 Uhr
Collection Journey beim Versicherer: Wie Künstliche Intelligenz Mahnungen in ein positives Kundenerlebnis verwandelt

- Mit Künstlicher Intelligenz Bezahlen zum Erlebnis machen
- Wie Versicherungen und ihre Kunden direkt von digitalem Forderungsmanagement profitieren
- So beschleunigen agile Methoden wie Design Sprints & Prototyping die Entwicklung digitaler Bezahllösungen

Max Bense, Head of Strategic Sales, collectAI GmbH

12:15 – 12:45 Uhr
KI-basierte Lösungen im Forderungsmanagement – Ein Use Case am Beispiel der Hanseatic Bank

- Ausgangslage und Herausforderungen
- Lösungen im Mahnprozess und Auswirkungen auf das Inkasso
- Nutzen für alle Beteiligten in der Prozesskette

Andreas Behmenburg, Regionalleiter, EOS Deutschland GmbH
Max Bense, Head of Strategic Sales, collectAI GmbH

12:45 – 13:45 Uhr
Mittagessen und Besuch der Fachausstellung

Praxisberichte

13:45 – 14:15 Uhr
Kredit- und Forderungsmanagement als Bestandteil des Risikomanagementsystems bei einem lokalen Energieversorger

- Erkennen und Reduzieren von Ausfallrisiken
- Risikobegrenzung und Liquiditätssicherung
- Festlegung der Risikominimierungsmaßnahmen in Abhängigkeit von der ermittelten Ausfallwahrscheinlichkeit und Forderungshöhe

Anja Bunse, Leiterin Recht, Stadtwerke Altena GmbH

14:15 – 14:45 Uhr
Automatisierung im Inkassoprozess durch Kontodaten

- Automatisierung im Inkassoprozess ist ein wichtiges Thema (Konferenz)
- Girokontodaten werden bislang nicht eingesetzt
- Erfahrungen zum Einsatz von Girokontodaten lassen sich aus der Kreditvergabepraxis von Banken übertragen
- Konkreter Use Case

Dr.-Ing. Tobias N. Ruland, Chief Product Officer, FinTecSystems GmbH

14:45 – 15:15 Uhr
Kaffeepause

15:15 – 15:45 Uhr
Die EU-Restrukturierungsrichtlinie – Wie sich die Änderungen auf das Forderungsmanagement auswirken werden

- Verkürzung der Restschuldbefreiung
- Vorinsolvenzliches Sanierungsverfahren
- Weitere Änderungen im deutschen Insolvenzrecht

RA Lutz Paschen, Managing Partner, PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbB

15:45 – 16:30 Uhr
Zusammenfassung des Tages; Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung

PROGRAMM I MÜNCHEN

Eröffnungskeynote

09:00 – 09:30 Uhr
Check-in, Kennenlernen, Austausch, Kontakte knüpfen

09:30 – 10:00 Uhr
Eröffnung und Begrüßung durch die Moderatorin und Vorsitzende

Inkassoregulierung, Legal Tech & Co. – die Inkassodienstleistung im Wandel!?

- Überblick zu den wichtigsten aktuellen Gesetzesvorhaben
- Überblick zu relevanten BGH-Entscheidungen (u.a. zur Legal Tech-Entscheidung)
- Ausblick

Daniela Gaub, Leiterin Recht/Head of Legal, Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU)

10:00 – 10:15 Uhr
Vorstellungsrunde der Aussteller und Sponsoren

10:15 – 11:00 Uhr
2020 – Beginn eines Innovationsjahrzehnts?

- Es ist schon alles gesagt, nur noch nicht von allen: Kommende Entwicklungen.
- Hoffentlich wird es nicht so schlimm wie es schon ist: Realität und Placebo-Innovationen.
- Mögen hätt' ich schon wollen, aber dürfen hab' ich mich nicht getraut:
  Die richtige Strategie und IT-Infrastruktur für Ihre zukünftigen Herausforderungen.

Christoph Ruoff, Head of Business Development & Geschäftsführer, atriga GmbH

11:00 – 11:45 Uhr
Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:45 – 12:15 Uhr
Digitale Power mit KI-basiertem Mahnwesen: Wie die Kunden von N-ERGIE zuverlässiger zahlen

- Wie intelligente Mahnungen die Zahlquote bei Kleinmahnverfahren & Betriebskostenabrechnungen erhöhen und gleichzeitig Kosten senken
- Von der Transaktion zur Konversation – so wird Bezahlen zum Kundenerlebnis
- Wie Digitalisierung & KI Versorgern dabei hilft, die Kundenbeziehungen zu stärken

Max Bense, Head of Strategic Sales, collectAI GmbH

12:15 – 12:45 Uhr
KI-basierte Lösungen im Forderungsmanagement – Ein Use Case am Beispiel der Hanseatic Bank

- Ausgangslage und Herausforderungen
- Lösungen im Mahnprozess und Auswirkungen auf das Inkasso
- Nutzen für alle Beteiligten in der Prozesskette

Andreas Behmenburg, Regionalleiter, EOS Deutschland GmbH
Jan Simon, Abteilungsleiter Forderungsmanagement, Hanseatic Bank GmbH & Co. KG
Max Bense, Head of Strategic Sales, collectAI GmbH

12:45 – 13:45 Uhr
Mittagessen und Besuch der Fachausstellung

Praxisberichte

13:45 – 14:15 Uhr
Kredit- und Forderungsmanagement als Bestandteil des Risikomanagementsystems bei einem lokalen Energieversorger

- Erkennen und Reduzieren von Ausfallrisiken
- Risikobegrenzung und Liquiditätssicherung
- Festlegung der Risikominimierungsmaßnahmen in Abhängigkeit von der ermittelten Ausfallwahrscheinlichkeit und Forderungshöhe

Anja Bunse, Leiterin Recht, Stadtwerke Altena GmbH

14:15 – 14:45 Uhr
Forderungsmanagement aus der Praxis eines Energieversorgers

- Herausforderungen eines Energielieferanten im Forderungsmanagement
- Forderungsmanagement beginnt vor der Mahnung – Maßnahmen zur Prävention von Forderungsausfällen
- Flexibles Forderungsmanagement durch Kundenanalyse
- Automatisierung und Digitalisierung von Prozessen

Alexander Borrmann, Teamleiter Forderungs- und Kreditorenmanagement, Energie Südbayern GmbH

14:45 – 15:15 Uhr
Kaffeepause

15:15 – 15:45 Uhr
Die Beitreibungsquote im Spannungsfeld von Human-Outbound versus Technical-Outbound & Optimierung durch künstliche Intelligenz (KI) – Ergebnisse eines Piloten

- Spannungsfeld in der Beitreibungsstrategie
- Optionen
- Relevante KPIs
- Teststellung
- Tendenz der Ergebnisse

Martin Odebrecht, Head of Risk, Billing & Collection, Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

15:45 – 16:30 Uhr
Die EU-Restrukturierungsrichtlinie – Wie sich die Änderungen auf das Forderungsmanagement auswirken werden

- Verkürzung der Restschuldbefreiung
- Vorinsolvenzliches Sanierungsverfahren
- Weitere Änderungen im deutschen Insolvenzrecht

RAin Carolin Jünemann, Associate, PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbB

16:30 – 17:00 Uhr
Zusammenfassung des Tages; Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung

REFERENTEN I Experten aus der Praxis

Alexander Borrmann
Teamleiter Forderungs- und Kreditorenmanagement
Energie Südbayern GmbH

Alexander Borrmann ist seit dem Jahr 2009 für den Bereich Forderungsmanagement als Teamleiter bei der Energie Südbayern verantwortlich. Dies beinhaltet den Aufbau, die Steuerung und die Weiterentwicklung sämtlicher Mahn- und Zahlungsverkehrsprozesse sowie der Prozesse aus dem Gerichtlichen Mahnwesen für den Gas-, Strom- sowie Netzvertrieb. Ebenfalls werden im Zuge des Risikomanagements diverse Sicherungsmaßnahmen (Bonitätsprüfung, Kunden-Monitoring) in Zusammenarbeit mit dem Risikomanagement und dem Vertrieb koordiniert. Seit 2017 verantwortet er zusätzlich die Prozesse der Kreditorenbuchhaltung.

Anja Bunse
Leiterin Recht,
Stadtwerke Altena GmbH

Anja Bunse, Juristin, ist seit fast 20 Jahren für die Stadtwerke Altena GmbH tätig. Als Abteilungsleiterin Recht und Datenschutzbeauftragte sind ihre Haupttätigkeitsschwerpunkte Energierecht, Datenschutz, Arbeitsrecht, das gesamte Vertragsmanagement sowie die Steuerung sowie ganzheitliche Prozessoptimierung im Bereich Forderungsmanagement.

Cemal Kara
Leitung Forderungsmanagement
klarmobil GmbH

Cemal Kara hat langjährige Erfahrungen im Rechnungswesen gesammelt und ist derzeit die Leitung Forderungsmanagement beim Telko-Anbieter klarmobil GmbH.

Daniela Gaub
Leiterin Recht/Head of Legal,
Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU)

Daniela Gaub ist Volljuristin, seit 2012 beim Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e. V. (BDIU) tätig und leitet seit 2017 den Rechtsbereich des Verbands. Sie ist zudem Dozentin bei der Deutschen Inkasso Akademie GmbH (DIA) sowie Referentin/Moderatorin v.a. in den Bereichen Forderungsmanagement und Datenschutzrecht, in denen sie auch publiziert.

Carolin Jünemann
Rechtsanwältin
PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbB

Rechtsanwältin Carolin Jünemann befasst sich schon seit Beginn ihrer Tätigkeit als Anwältin intensiv mit dem Thema Insolvenzrecht. Nach einer Ausbildung zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten hat sie an der Universität Leipzig Rechtswissenschaften studiert. Ihr Studium schloss sie mit Prädikat ab. Neben ihrem Referendariat im OLG-Bezirk Dresden war Frau Jünemann mehrere Jahre als Mitarbeiterin am Ernst-Jäger-Institut für Unternehmenssanierung und Insolvenzrecht der Universität Leipzig tätig. Nach Ablegung des 2. Staatsexamens begann sie ihre anwaltliche Berufslaufbahn bei der Berliner Ansares AG, einem Dienstleister für Insolvenzverwalter. Seit Herbst 2016 ist sie bei der auf lieferantenrechtliche Themen spezialisierten Anwaltssozietät PASCHEN tätig und betreut dort zahlreiche Unternehmen in lieferantenrechtlichen Fragen mit einem Schwerpunkt im Insolvenzrecht.

Lutz Paschen
Managing Partner
PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbB

RA Lutz Paschen ist Gründungspartner der PASCHEN Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, einem der Top-Anbieter für lieferantenrechtliche Themen in Deutschland. Er verfügt über zwei Jahrzehnte Erfahrung in der Vertretung von Gläubigerinteressen gegenüber Insolvenzverwaltern, u.a. als Mitglied des Gläubigerausschusses.
Über sein Engagement in zahlreichen Ausschüssen und Gremien und Fachverbänden, u.a. im Bundesverband Credit Management, setzt er sich für eine Stärkung der Gläubigerrechte ein. Im Rahmen der Bemühungen um die Anfechtungsreform hat er sich intensiv für Gläubigerinteressen stark gemacht und die Diskussion durch Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen, Mitwirkung an Fernsehbeiträgen und Beiträgen in Fachzeitschriften vorangetrieben.

Jan Simon
Abteilungsleiter Forderungsmanagement,
Hanseatic Bank GmbH & Co. KG

Jan Simon ist Mitglied der erweiterten Geschäftsführung bei der Hanseatic Bank und sorgt mit seinem Team dafür, dass die Forderungsausfälle im Rahmen bleiben. Dabei helfen ihm zwanzig Jahre Erfahrung im Spannungsfeld zwischen Cash-Flow und Kundenprozessen als Manager in ganz unterschiedlichen Unternehmen, darunter AOL Deutschland und Téléfònica.

Martin Odebrecht
Head of Risk, Billing & Collection
Telefónica Germany

REFERENTEN I Experten vom Fach

Oliver Tiedemann
Regionalleiter
EOS Deutschland GmbH

Oliver Tiedemann ist seit 1991 in verschiedenen Vertriebsfunktionen im Bereich Forderungsmanagement tätig. Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre und einem Aufenthalt in den USA war er zunächst bei der Euler Hermes Kreditversicherung beschäftigt. Zu seinen weiteren beruflichen Stationen gehörten auch die Hamburger Gaswerke. Seit 2004 arbeitet Oliver Tiedemann für die EOS Gruppe.

Andreas Behmenburg
Regionalleiter
EOS Deutschland GmbH

Andreas Behmenburg ist seit 1994 im Bereich Forderungsmanagement tätig. Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre war er zunächst bei Dun & Bradstreet beschäftigt. Zu seinen weiteren beruflichen Stationen gehören u.a. Tätigkeiten als Key Account Manager bei arvato infoscore und Bürgel Wirtschaftsinformationen. Seit 2002 arbeitet Andreas Behmenburg für die EOS Gruppe.

Max Bense
Head of Strategic Sales
collectAI GmbH

Als Head of Strategic Sales orchestriert Max Bense die Gewinnung neuer Geschäftskunden mit Fokus auf den DACH-Markt und verantwortet das Sales Team bei collectAI. Zudem verantwortete der gebürtige Hamburger u.a. in den USA den Aufbau der Hermes-Organisation. Sein Diplomstudium an der Europäischen Fachhochschule Rhein/Erft schloss er mit Schwerpunkt im Bereich Logistikmanagement ab.

Christoph Ruoff
Head of Business Development und Geschäftsführer
atriga GmbH

Christoph Ruoff bekleidete nach dem Studium leitende Positionen in den Bereichen Werbung, Marketing, Vertrieb und Forderungsmanagement. Er war beteiligt an Studien zum deutschen Inkassomarkt, zum Schuldnerverhalten und zur Psychologie des Schuldners. Seit Gründung der atriga GmbH im Jahr 2003 ist Christoph Ruoff verantwortlich für Business Development, Marketing und Vertrieb und dort als Head of Business Development und Geschäftsführer tätig.

Thomas v. Hake
Geschäftsführer
collectAI GmbH

Thomas v. Hake ist seit Juli 2019 Geschäftsführer von collectAI. In dieser Funktion verantwortet der Volljurist die Bereiche Marketing, Sales und Customer Development. Zuvor arbeitete er u.a. als Berater für die Boston Consulting Group in Hamburg und Jakarta und gründete die Firmenfahrzeug-Plattform Firmen-KFZ.de. Als Co-CEO war er dort bis zuletzt für Marketing und Vertrieb, zuständig.

Dr.-Ing. Tobias N. Ruland
Chief Product Officer
FinTecSystems GmbH

Tobias Ruland verfügt über langjährige Erfahrung im Auskunfteiwesen und war u.a. Leiter Analytics und analytische Produktentwicklung sowie Leiter Datenmanagement bei Deltavista (heute CRIF Bürgel). Die Nutzung von Daten aus dem Inkasso und die Optimierung von Inkassoprozessen beschäftigt ihn seit 2003. Bei Fintecsystems entwickelt er mit seinem Team neue Produkte basierend auf Kontodaten.

SPONSOREN

Als Vorreiter im kundenfreundlichen und digitalen Forderungsmanagement B2B/B2C unterstützt die konzernunabhängige atriga zusammen mit weiteren Gesellschaften der Gruppe weltweit mehr als 25.000 Mandanten. Die unternehmenseigene IT-Forschungs- und Entwicklungsabteilung steht für wegweisende Innovation und führt Konzerne und Unternehmen aller Größen und Branchen ‚TOTAL DIGITAL' ins 21. Jahrhundert.
International tätige Konzerne und Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen (z. B. Assekuranz, Banken, E-Commerce, Gesundheitswesen, Immobilien, Logistik, öffentlicher Personen(nah)verkehr, Payment, Telekommunikation, Verlage, Versandhandel, Versorger) schätzen die umfassende Expertise der atriga, insbesondere in den Bereichen Forderungsmanagement, Inkasso, Recht, Softwareentwicklung und Datenschutz.

atriga ist Vertragspartner der SCHUFA und der meisten Auskunfteien, Mitglied im Bundesverband Credit Management e.V. (BvCM), im Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. (BDIU), in der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V. (GDD) und im Bundesverband der Dienstleister für Online Anbieter e.V. (BDOA).
atriga ist Gründungsmitglied des E-Commerce-Leitfadens des Institutes ibi research an der Universität Regensburg.

atriga GmbH
Pittlerstr. 47
D-63225 Langen

Telefon +49 (0) 6103 3746-999
www.atriga.com

collectAI digitalisiert das Forderungsmanagement.
Die von uns entwickelte Lösung vereint einen selbst lernenden Algorithmus mit hoher Automatisierung und eine Vielzahl an Kommunikationskanälen. Dadurch erreichen wir Kunden über den passenden Kanal, zum optimalen Zeitpunkt und mit der richtigen Tonalität. Durch eine zusätzliche Bezahllösungen ermöglichen wir Kunden, Zahlungen schnell und unkompliziert auf verschiedensten Endgeräten zu erledigen.

collect Artificial Intelligence GmbH
Am Sandtorkai 50
20457 Hamburg

Telefon +49 40 609 412 950
www.collect.ai

EOS Deutschland ist eines der führenden Unternehmen im Forderungsmanagement. Mit rund 1.500 Mitarbeitern an acht Standorten bundesweit ist EOS Deutschland auf die Bearbeitung großer Forderungsvolumina spezialisiert.
Ob im Treuhandinkasso oder im Forderungskauf: Zielgerichtete und kundenindividuelle Maßnahmen im Forderungsmanagement, der Einsatz modernen Technologie sowie erfahrene Mitarbeiter sind Garanten für die hohe Qualität der Dienstleistung von EOS. Die eigenen Call-Center sowie der bundesweit tätige Außendienst sind voll integriert und mit modernster Technik ausgestattet.

Der EOS Konzern mit Hauptsitz in Hamburg ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Otto Group.

EOS Deutschland GmbH
Steindamm 71
D-20099 Hamburg

Telefon +49 (0) 40 / 28 50-19 11
kontakt@eos-deutschland.de
www.eos-deutschland.de

AUSSTELLER

Forderungsmanagement aus einer Hand.
Axactor ist eine skandinavische börsennotierte Gesellschaft, die europaweit auf die Beitreibung und den Ankauf von notleidenden Forderungen spezialisiert ist. Sie operiert in Norwegen, Spanien, Italien, Schweden und Deutschland und beschäftigt rund 900 Mitarbeiter.
Axactor Germany verbindet in Deutschland die Unternehmen rund um die ehemalige Heidelberger Inkasso GmbH (ALTOR Gruppe) zu einem erfolgreichen Dienstleister im Forderungsmanagement in Deutschland. In den Jahrzehnten seit Gründung des Unternehmens haben wir uns insbesondere bei Banken, Bausparkassen, Leasingunternehmen, Energieversorgern, ÖPNV und der E-Commerce-Branche einen Namen gemacht.
Im Fokus der Bearbeitung steht dabei der Kunde unseres Kunden – wir finden Lösungen im Dialog, bieten ausgedehnte Servicezeiten und zahlreiche Bezahlverfahren – und wahren dabei stets die gute Reputation unserer Kunden.

Axactor Germany GmbH
Im Breitspiel 13
69126 Heidelberg
www.axactor.de

VCC Live Group Kft.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen

- **Finanzen**
- **Forderungsmanagement**
- **Treasury**
- **Vertrieb**
- **Credit Management**
- **Risikomanagement**
- **Debitorenbuchhaltung**
- **Controlling**
- **Inkasso- und Mahnwesen**
- **Payment**

Besonders im Fokus stehen dabei Unternehmen, die kostenpflichtige Waren oder Dienstleistungen anbieten und eine Bezahlung auf Kredit einräumen (Rechnung, Kreditkarte, Bankeinzug etc.), insbesondere die Branchen Versand- und Onlinehandel, Groß- und Einzelhandel, Telekommunikation, Energieversorgung, Banken und Versicherungen, Tourismus, Medien und Verlage.

So melden Sie sich an

Per Telefon
+49 (0) 69 / 63006-900

Per Telefax
+49 (0) 69 / 63006-969

Per E-Mail
anmeldung@deutsche-kongress.de

Per Post
Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH | Schwedlerstraße 8 | D-60314 Frankfurt / Main

Online unter
www.for-risk.de

Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr für die 12. Forderungs- und Risikomanagement Tage beträgt inklusive Mittagessen, Kaffeepausen, Erfrischungsgetränken und den Seminarunterlagen € 295,–. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 90,– zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Gruppenrabatte*

Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma:
2 Personen 10 % auf alle Anmeldungen
3 Personen 15 % auf alle Anmeldungen
4 Personen 20 % auf alle Anmeldungen
ab 5 Personen 25 % auf alle Anmeldungen

Wichtig: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

*** BITTE BEACHTEN SIE:**
Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.

Datenschutz

Hinweis nach EU-DSGVO: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

Anmeldung I 12. Forderungs- und Risikomanagement Tage

Bitte wählen Sie einen Termin aus:

( ) 25.03.2021 I Berlin
( ) 14.04.2021 I Frankfurt/M
( ) 29.04.2021 I München

( ) Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation der Veranstaltung für € 145,– €.
( ) Bitte informieren Sie mich über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

TEILNEHMER/IN

Firma

Name, Vorname

Abteilung, Funktion

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail (Warum Ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können.)

Datum, Unterschrift

RECHNUNG AN (Falls die Rechnungs- oder Firmenadresse abweicht)

Firma

Name, Vorname

Abteilung, Funktion

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr umfasst die Teilnahme am Kongress sowie Kaffeepausen, Lunch, Getränke und Dokumentation der Veranstaltung

GEBÜHR: 295,- € zzgl. MwSt.

Für Makler, Anbieter, Berater und Dienstleister aus dem Forderungs- und Risikomanagementumfeld ist eine Teilnahme an den Forderungs- und Risikomanagement Tagen ausgeschlossen.

DEUTSCHE KONGRESS